

Flughafen Muscat installiert weltweit erstes voll funktionsfähiges Drohnendetektionssystem „AARTOS“ (Auftragsvolumen 10 Millionen Euro)

Muscat, 21. Januar 2019

Oman hat sich als erstes Land der Welt mit dem deutschen Unternehmen Aaronia AG über die Lieferung und Installation eines hochmodernen Drohnendetektionssystems am internationalen Flughafen Muscat geeinigt.

Die Regierung des Oman hat das System von Aaronia AG (Deutschland) in Zusammenarbeit mit R & N Khimji LLC als die geeignete Lösung für die Drohnendetektion am internationalen Flughafen genehmigt. Dieses System wurde bereits vor Ort demonstriert und ermöglicht es, Drohnen und andere Geräte, die auf der Basis von Hochfrequenz arbeiten, mit einer Reichweite von bis zu 50 km je nach Spezifikation zu erkennen. Dabei ist es möglich, mehrere Drohnen in verschiedenen Frequenzen zu erkennen und mit hochentwickelten Weitwinkelkameras zusätzlich zu überwachen. Seit 15 Jahren arbeitet Aaronia mit High-End-Hochfrequenz- und Mikrowellensystemen, wobei sowohl Hardware als auch Software in Deutschland entwickelt wird.

Die Drohnendetektion an Flughäfen ist zu einer unverzichtbaren Maßnahme geworden, da es in der Vergangenheit vermehrt zu Störungen des weltweiten Flughafenbetriebes gekommen ist. Kürzlich erst an den Flughäfen Heathrow und Gatwick in Großbritannien. Der Flughafen in Muscat ist seit einiger Zeit auf der Suche nach einer optimalen Lösung, da sie für die Sicherheit der Passagiere nur das zuverlässigste System verwenden wollen. Das Problem radarbasierender Systeme ist, dass diese die vorhandenen Flughafensysteme stören, eine niedrige Erkennungsrate aufweisen und viele Fehlalarme auslösen. Das System des Herstellers Aaronia verwendet hingegen eine neuartige KI-basierende Funckerkennung und sendet dabei selbst keine Signale aus. Somit kann die Infrastruktur des Flughafens nicht gestört werden. Neben der Drohne selbst, kann das System zusätzlich den Standort des Drohnen-Piloten lokalisieren. Eine neuartige Software mit dreidimensionaler Karte des Flughafens nebst Umgebung ermöglicht eine Echtzeit-Abbildung aller Drohnenflüge nebst Darstellung des aktuellen Flugverkehrs.

Aaronia AG
Gewerbegebiet Aaronia
54597 Strickscheid
Germany

Aaronia Presseabteilung
T: +49 6556 93033
F: +49 6556 93034
M: mail@aaronia.de

www.aaronia.de

Mehrere Regierungsbehörden nutzen bereits die „AARTOS“ Drohnendetektionssysteme, insbesondere Polizei und Militär. Es wird zum Schutz von hochrangigen Personen, der nationalen Infrastruktur oder strategisch wichtigen Standorten wie Nuklearanlagen, Justizvollzugsanstalten, Grenzen, politischen oder VIP-Veranstaltungen sowie Militärflughäfen erfolgreich eingesetzt.

Das Counter-UAV-System AARTOS wurde 2015 auf den Markt gebracht und befindet sich derzeit in der dritten Produktgeneration. Die Markteinführung der vierten Generation ist für Sommer 2019 geplant.

Im Jahr 2017 wurden über 50 AARTOS-Systeme installiert, im Jahr 2018 erhielt Aaronia mehr als 300 neue Aufträge.

Über Aaronia AG

Die Aaronia AG mit Sitz in Deutschland entwirft und entwickelt HF- und MW-Prüf und Messgeräte. 2003 gegründet, lag der anfängliche Fokus des Unternehmens auf Spektrumanalysatoren, Generatoren, Antennen und Abschirmmaterialien. Hauptaugenmerk der Aaronia AG liegt seither auf dem Design und der Entwicklung von High-End-Drohnerkennungs- und Anti-UAV-Geräten auf Basis der HF-Signalerkennung. Nach vierjähriger Entwicklungszeit wurde das AARTOS Drohnendetektionssystem im Jahr 2015 auf den Markt gebracht. Mittlerweise in der dritten Produktgeneration wurden das System und die zugehörige Produktpalette mit jeder Stufe verfeinert und erweitert. Zu den Kundengruppen von Aaronia gehören Regierungsbehörden wie Polizei und Militär.

Alle Produkte von Aaronia, sowohl Software als auch Hardware, werden im Hauptsitz des Unternehmens in Strickscheid, Deutschland, entworfen und entwickelt

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte:

www.aaronia.com

Für **Medien-** oder **Presseanfragen** wenden Sie sich bitte an uns:

Manuel Pinten

Telefon: +49 6556 9019355

Email: mail@aaronia.de